

Beschlussprotokoll vom 22.02.2023

Ausschuss „KITA, BILDUNG, JUGEND, SPORT“ (Beirat Woltmershausen)

Öffentliche Sitzung (Nr. 04/19-23) von 19:35 bis 21:00 Uhr

Ort: Reisende Werkschule, Dötlinger Straße 2-4, 28197 Bremen

Anwesend: Brigitte Baumgart, Malte Haak, Markus Reinhard, Holger Saathoff, Eike Schubert,
beratend: Tobias Fendt

Fehlend: Jan Thorweger

Gäste: Vertretung der Oberschule Roter Sand und interessierte Bürger:innen

Vorsitz: Uwe Martin

Protokoll: Anna Schreiner (beide Ortsamt Neustadt/Woltmershausen)

TOP 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss: Die Beschlussfähigkeit der Sitzung wird festgestellt. Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt. (einstimmig)

TOP 2. Genehmigung des Protokolls (Nr. 03/19-23) vom 10.10.2022

Beschluss: Der vorliegende Protokollentwurf wird genehmigt. (einstimmig)

TOP 3. Pandemiebedingter Schulausfall und seine Folgen

Die Vertretung der Oberschule Roter Sand berichtet dem Ausschuss über die problematische Situation im 5. und 6. Jahrgang der Oberschule Roter Sand, welche aufgrund des pandemiebedingten Ausfalls von Unterricht entstanden ist. Die Kinder, die in der Pandemie Lerninhalte versäumt haben und nach der Grundschule in die fünfte Klasse wechseln, haben oft Schwierigkeiten, dem Lehrstoff zu folgen. Durch den Unterrichtsausfall versäumte Vertiefungsphasen haben zur Folge, dass bei den Schüler:innen intellektuelle, soziale und motorische Kompetenzen weniger gut ausgebildet sind.

Es gibt zwar das Landesprogramm „[Schüler:innen stärken](#)“, welches aus dem Bundesprogramm „[Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche](#)“ hervorgegangen ist und die Lernlücken schließen soll. Allerdings hätten die Schüler:innen nach einem 8-stündigen Schultag keine Möglichkeit mehr, zusätzlichen Lehrstoff aufzunehmen und würden wegen Überforderung das Programm nach kurzer Zeit wieder verlassen.

Die einzige Möglichkeit dem entgegenzukommen, sieht die Vertretung der Oberschule Roter Sand in der Wiederholung des jeweiligen Schuljahres, in dem Lerninhalte verpasst worden sind. Auf der anderen Seite macht sich in der Schule die Situation der fehlenden Fachkräfte bemerkbar. Es gibt bereits jetzt nicht genug Lehrer:innen. Daher müsste ein solcher Schritt gut überlegt und geplant sein.

Da die Problematik grundsätzlich schwer darstellbar ist, könne die zuständige senatorische Dienststelle nicht adäquat darauf reagieren. Auffällig wären vor allem die Jahrgänge 5 und 6.

Ein Fachausschussmitglied, welches ebenfalls als Lehrkraft beschäftigt ist, bestätigt die Problematik. Den Kindern würde durch den Ausfall des Unterrichts nicht nur fachliches Wissen fehlen, sondern auch die Sozialkompetenz abhandenkommen.

Die Fachausschussmitglieder bedanken sich für den Bericht und verabreden eine Behandlung des Themas in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses.

TOP 4. Sportaktivitäten für Jugendliche im Stadtteil

- **Lange Nacht des Sports am 17.03.2023**

Ein Fachausschussmitglied berichtet über das sich in der Vorbereitung befindende Projekt „Lange Nacht des Sports“. Die Organisation der Veranstaltung schreitet voran und es beteiligen sich immer mehr junge Menschen an dem Projekt. Kulturhaus Pusdorf hat anlässlich der Veranstaltung ein Plakat von Kindern gestalten lassen, welches im Vorfeld das Event ankündigen soll. Darüber hinaus ist vom Kulturhaus Pusdorf während der Veranstaltung eine Beteiligungswand geplant, an welcher Wünsche und Anregungen der Jugendlichen aus und zum Stadtteil festgehalten werden sollen.

- **Etablierung einer Infrastruktur für Hood Training**

Ein Fachausschussmitglied berichtet über den Wunsch Hood Training im Stadtteil langfristig etablieren zu wollen. Dafür müsste sichergestellt werden, dass eine Infrastruktur, wie z.B. Räumlichkeiten bzw. Außenflächen, zur Verfügung steht und von Veranstaltenden genutzt werden kann.

Die Vertretung der Oberschule Roter Sand erklärt, dass fürs Hood Training kurzfristig nachmittags der Schulhof zur Verfügung stehen könnte. Langfristig gesehen müsste der Neubau sowie die Anpassung des Außengeländes (bis ca. Mitte 2025) abgewartet werden. Auf dem Außengelände geplant seien eine Calisthenics-Anlage sowie ein Niedrigseilgarten. Die Verantwortlichkeit bzw. die Zuständigkeit fürs Außengelände liegt beim Umweltbetrieb Bremen (UBB).

Die Ortsamtsleitung weist darauf hin, dass zunächst in Erfahrung gebracht werden müsste, welche Standards für Hood Training gelten und im nächsten Schritt beim UBB klären, ob das Gelände diese hergibt.

Die Fachausschussmitglieder erklären das Thema weiterhin zu verfolgen. Ferner möchten sie sich dafür einsetzen, dass das Hood Training ein fester Bestandteil des Sportangebots für Jugendliche im Stadtteil wird.

TOP 5. Berichte des Amtes

- Die Ortsamtsleitung berichtet über einen Termin mit der Senatskanzlei zum Thema Jugendbeteiligung im Stadtteil. Im Termin wurden verschiedene Möglichkeiten der Jugendbeteiligung vorgestellt. Perspektivisch könnte sich der im Mai 2023 neu gewählte Beirat mit dem Thema näher auseinandersetzen.
- Zur Kita-Info-Veranstaltung mit den Beiräten und der interessierten Öffentlichkeit vom 01.02.2023 gibt es seitens des Fachausschusses zunächst keinen Beratungsbedarf.
- Eine Antwort der Senatorin für Kinder und Bildung auf den [Beschluss](#) des Beirates vom 19.12.22 zur Schulsituation in Woltmershausen ist weiterhin ausstehend.

TOP 6. Verschiedenes ./.

Holger Saathoff
Sprecher

Uwe Martin
Sitzungsleitung

Anna Schreiner
Protokollführung